

Leichtathletik: Warum gefragt

Berlin. Bundesinnenminister Wolfgang Schäuble (CDU) hat die Ticketpreise bei der Leichtathletik-WM (15. bis 23. August) am Montag als Problem bezeichnet. »Es wäre falsch, wenn man jetzt sagen würde, es war alles ganz wunderbar«, sagte Schäuble im Inforadio des RBB. Beim ISTAF sei das Olympiastadion in den vergangenen Jahren immer voll gewesen. »Warum war das bei den Weltmeisterschaften die meiste Zeit nicht möglich?« Etwa 400 000 Tickets wurden verkauft. Berlins Regierender Bürgermeister Klaus Wowereit hatte am Wochenende eingeräumt, das Ziel, 500 000 Tickets zu verkaufen, sei »zu hoch gesteckt« gewesen. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/130294.leichtathletik-warum-gefragt.html>